

# Zweites Forum Bibliometrie

1. – 2. Juli 2021

Dr. Dr. habil. Lutz Bornmann  
Max-Planck-Gesellschaft München

Keynote

## **Neue Entwicklungen bei der Anwendung der Bibliometrie in der Forschungsevaluation**

### Abstract

Der Vortrag gibt einen Überblick über die Möglichkeiten, Grenzen und neuen Entwicklungen bei der Wirkungsmessung von Publikationen (mit Hilfe der Bibliometrie). Der Vortrag besteht aus zwei Teilen: Im ersten Teil geht es um die Möglichkeiten und Grenzen der Bibliometrie. Dabei wird vorgestellt, welche bibliometrischen Datenbanken es gibt. Die Unterschiede zwischen einer professionell und einer amateurhaft betriebenen Bibliometrie werden aufgezeigt. Es wird das in der Bibliometrie wichtige Konzept der fach-normierten Wirkungsmessung von Publikationen erklärt und die Anwendung erläutert. Es werden einige Anwendungsbeispiele einer professionellen Bibliometrie präsentiert (vor allem Visualisierungsmöglichkeiten).

Im zweiten Teil des Vortrags wird auf drei neue Entwicklungen in der Bibliometrie eingegangen. (1) Es werden die Möglichkeiten einer „Cited References Analysis“ im Vergleich zur üblichen „Times Cited Analysis“ erklärt. Mit der „Cited References Analysis“ können beispielsweise die historischen Wurzeln eines Fachgebietes oder wichtige Vorläuferarbeiten für ein Forschungsthema identifiziert werden. (2) Zu den neuesten Entwicklungen in der Bibliometrie zählen Indikatoren, mit denen man feststellen kann, inwieweit Forschung etwas bahnbrechend Neues aufgezeigt hat oder eher eine bestehende Forschungslinie fortgeführt hat. (3) Durch die Verfügbarkeit von neuen Datenbanken lassen sich heutzutage detaillierte Zitationsanalysen durchführen, die weit über die sonst übliche Zählung von Zitaten hinausgehen. Im Vortrag wird als Beispiel für diese Art von Zitationsanalysen das Ergebnis einer Analyse präsentiert, bei der die Wirkung von einzelnen Konzepten gemessen wird, die in einem hoch-zitierten Buch behandelt werden.